SPD-Fraktion Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Landtag Nordrhein-Westfalen

0rt

Landtag Düsseldorf Platz des Landtags 1 40221 Düsseldorf

Anreise

DB bis Düsseldorf Hbf Straßenbahnen 704, 709, 719 bis Landtag, ca. 10 Minuten

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung auf dem Teilnahmecoupon oder per Mail an: tilman.kuhl@landtag.nrw.de oder online unter www.spd-fraktion.landtag.nrw.de Es erfolgt keine Anmeldebestätigung. Für den Einlass in den Landtag bitte die Einladung und einen Ausweis mitbringen.

Weitere Informationen

Büro Andrea Asch MdL Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Telefon 0211/884-2772 Telefax 0211/884-3505

E-Mail: andrea.asch@landtag.nrw.de

Jadranka Thiel
SPD-Fraktion
Telefon 0211/884-2810
Telefax 0211/884-3285
E-Mail: jadranka.thiel@landtaq.nrw.de

Ablauf:

Begrüßung:

Ute Schäfer Stellvertretende SPD Fraktionsvorsitzende

Vorstellung des Entwurfs für ein neues Kindergartengesetz,

Martin Künstler Der Paritätische NRW

Gesetzte Kurzstatements von Eltern und pädagogischen Fachkräften

Offenes Diskussionsforum und Nachfragemöglichkeit

Verabschiedung einer Resolution die das Ziel hat, die Belange von Kindern stärker in den Mittelpunkt der Gesetzgebung zu stellen.

Schlusswort

Sylvia Löhrmann Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen

Moderation:

Andrea Asch MdL (GRÜNE) und Wolfgang Jörg (SPD) Kinder- und Jugendpolitische SprecherInnen

Einladung zur Veranstaltung

Mitreden erlaubt! Mitreden erwünscht!

Was Eltern und ErzieherInnen von einem neuen Kindergartengesetz erwarten

Landtag Düsseldorf, Dienstag, 12. Juni 2007 16.00 – 19.00 Uhr Plenarsaal





Veranstaltung am 12. Juni 2007 im Landtag Düsseldorf "Mitreden erlaubt! Mitreden erwünscht!"

an

J ich melde mich

Anmeldecoupon

Telefax: 0211/884-3505 tilman.kuhl@landtag.nrw.de An ule Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Büro Andrea Asch MdL Platz des Landtags 1

0221 Düsseldorf

Mitreden erlaubt! Mitreden erwünscht!

Was Eltern und ErzieherInnen von einem neuen Kindergartengesetz erwarten

12. Juni 2007, 16.00 bis 19.00 Uhr, Landtag NRW

Am 13. Juni 2007 wird der Gesetzentwurf der Landesregierung für ein neues Kindergartengesetz in den Landtag eingebracht. Dem Beginn des parlamentarischen Verfahrens ging ein 15-monatiger Verhandlungsmarathon voraus, in dem Träger, Kommunen, zeitweise eine Unternehmensberatung und das Generationenministerium über die künftige Finanzierungsstruktur verhandelt und gestritten haben. Der Gesetzentwurf stellt nunmehr einen Kompromiss bei den finanziellen Interessen der Beteiligten dar: Mehr Aufgaben für die Einrichtungen, eine finanzielle Entlastung der kirchlichen Träger bei zusätzlichen Belastungen für Kommunen und Eltern.

Aber wo bleiben die Kinder? Wo die Eltern, die Erzieherinnen und Erzieher? Sie und ihre Vertretungen waren nicht gefragt bei den entscheidenden Weichenstellungen für den Gesetzentwurf. Mit den Eltern und den ErzieherInnen fehlte die wichtigste Lobby für Qualität, ein bedarfsgerechtes Angebot und akzeptable Arbeitsbedingungen.

Die Fraktionen von SPD und Grünen wollen für Eltern und ErzieherInnen eine andere Rolle als die des Zaungastes, zu der sie von der Landesregierung bisher verdammt waren. Die Veranstaltung soll Eltern und pädagogischen Fachkräften sowie ihren Vertretungen Gelegenheit bieten, sich zum bisherigen Verhandlungsprozess und seinen Ergebnissen zu äußern. Es wird ausdrücklich dazu aufgefordert, dies auch vor der Veranstaltung schriftlich zu tun. Die Opposition im Landtag nimmt die Anregungen auf und wird sie im weiteren Gesetzgebungsverfahren einbringen.

Der Gesetzentwurf wird in der Veranstaltung ausgelegt oder kann auf der Homepage der Grünen Landtagsfraktion www.gruene.landtag.nrw.de als pdf-Datei heruntergeladen werden.



